



Lehrerin Carina Leitner von der Freien Schule Bredelem sitzt an der Kasse des dm Drogeriemarktes Goslar und scannt die Ware. Mit dabei sind dm-Mitarbeiterin Elke Steffens-Gumz (rechts) und Schüler, die beim Einpacken helfen.
Foto: Schenk

Freie Schule macht Kasse

Lehrerin scannt Waren: dm-Markt spendet Bredelemer Einrichtung die Einnahmen

Von Detlef Kühlewind

BREDELEM/GOSLAR. Eine halbe Stunde lang einkaufen können und die Einnahmen behalten dürfen – dieser Traum ist für die Freie Schule in Bredelem in Erfüllung gegangen. Klassenlehrerin Carina Leitner saß am Mittwoch eine halbe Stunde lang an der Kasse des dm-Drogeriemarktes in der Kaiserpassage in Goslar und zog die Waren über den Scanner. Der Betrag, den sie in dieser Zeit einnahm, wurde anschließend der Schule übergeben. Stolz 1700 Euro kamen auf diese Weise zusammen.

Damit an der Kasse alles schnell ging und möglichst viele Waren abgerechnet werden konnten, hatte die Schule vorgesorgt. „Wir haben Stoffbeutel bedruckt und mitgebracht. Schulkinder haben die Sachen dann eingepackt“, berichtet Verena Bauer, Geschäftsführerin der Schule.

Im Rahmen von „Ideen Initiative Zukunft“, einem gemeinsamen Engagement der Drogeriekette und der Deutschen UNESCO-Kommission, waren bundesweit 1800 Projekte für Nachhaltigkeit zur Teilnahme an der Kassieraktion ausgewählt worden. Die Freie Schule hatte mit ih-

rem Konzept überzeugt, für das sie bereits zweimal von der UNESCO-Kommission ausgezeichnet worden war.

Die Schule hatte vor der Aktion kräftig die Werbetrommel gerührt. Als Leitner hinter der Kasse Platz nahm, standen davor bereits zahlreiche Eltern, Freunde und Bekannte mit prall gefüllten Einkaufswagen bereit. Entsprechend hoch fiel der Umsatz aus: Er lag gut 700 Euro über dem Durchschnitt der anderen Teilnehmer. Das Geld wird für den Betrieb der privaten Schule, die auf Spenden angewiesen ist, verwendet.